

Ausschreibung einer Abschlussarbeit zu Digitalisierung von Bildungsarbeit im Projekt *Klasse Klima*

Hintergrund

Klasse Klima ist ein Kooperationsprojekt der BUNDjugend und des *netzwerk n*. Bei *Klasse Klima* werden junge Menschen zwischen 18 und 27 Jahren zu Multiplikator*innen weitergebildet, um anschließend für Schüler*innen der 5. bis 13. Klasse Projekttag und AGs zu gestalten. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) gefördert. Die Projektlaufzeit beträgt drei Jahre, von Februar 2019 bis Januar 2022.

Aufgrund der Corona-Pandemie und dem damit einhergehenden eingeschränkten Präsenzunterricht an Schulen, haben wir im Projekt außerplanmäßig verschiedene Online-Angebote für unsere Zielgruppen entwickelt. Dies sind vor allem Online-Projekttag (konzipiert für die Videokonferenztools Zoom und Big Blue Button) und Unterrichtsmaterialien fürs Homeschooling für Schüler*innen sowie Online-Schulungen oder Wissens-Podcasts für unsere Multiplikator*innen.

Darum freuen wir uns, eine Abschlussarbeit zu begleiten, die die Chancen und Grenzen digitaler Bildungsarbeit am Beispiel von *Klasse Klima* beleuchtet. Eine Berücksichtigung der internen Projektdokumentation ist möglich und erwünscht.

Mögliche Fragestellungen

- Was bleibt sowohl technisch als auch pädagogisch nach Corona von den digitalen Bildungsangeboten? Welche Potenziale bieten die Online-Angebote selbst dann noch, wenn Präsenzangebote wieder (uneingeschränkt) möglich sind?
- Welche Gelingensbedingungen können für Blended Learning (Kombination aus analogen und digitalen Elementen) identifiziert werden? Wie kann eine solche Kombination der Vorteile aus beiden Bildungsformaten konkret aussehen?
- Welche Chancen bietet die Digitalisierung der Bildungsarbeit für die strukturelle Verankerung von BNE in der deutschen Bildungslandschaft und damit die Umsetzung des Nationalen Aktionsplans?
- Kann die Digitalisierung dazu beitragen verschiedene Lernkontexte (schulische, non-formale, informelle) besser miteinander zu verbinden? Welche Voraussetzungen braucht es dafür auf den jeweiligen Seiten?
- Welche technischen und organisatorischen Gelingensbedingungen gibt es für Online-Angebote?
- Inwieweit wird die Selbstwirksamkeit der Zielgruppen bei Online-Angeboten gestärkt oder geschwächt im Vergleich zu Präsenzangeboten?
- Wie lässt sich das pädagogische Konzept von *Klasse Klima* auch in digitaler Form bestmöglich gestalten? Welche Faktoren begünstigen eine Atmosphäre auf Augenhöhe und einen offenen Lernraum bei digitalen Bildungsangeboten?
- Unterscheiden sich die Potentiale der Emissionseinsparungen bei Online- und Präsenzangeboten? Welche Formate bieten in Relation zu Umfang und Inhalt ein höheres Einsparpotential?

Zeitlicher Rahmen und Honorar

Wenn ihr Interesse habt, meldet euch! Die genaue Fragestellung entwickeln wir gern gemeinsam. Solange es um Digitalisierung von Bildungsarbeit geht, sind wir da ganz offen. Die Abschlussarbeit sollte bis **Oktober 2021** abgeschlossen sein, sehr gern auch früher. Der Beginn ist flexibel. Es kann ein Honorar in Höhe von 500 Euro gezahlt werden.

Kontakt

Antonia Müller

Tel.: 030 275 86 589

Mail: antonia.mueller@bundjugend.de



Die **BUNDjugend** ist der unabhängige Jugendverband des BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz e.V.) und als Teil des internationalen Netzwerkes Young Friends of the Earth mit Jugendlichen weltweit verbunden. Bei uns setzen sich junge Menschen unter 27 Jahren in Kampagnen, Protestaktionen und Projekten öffentlichkeitswirksam und erfolgreich für die Umwelt ein. In vielen lokalen und bundesweiten Arbeitskreisen zu den Themen Ernährung und Landwirtschaft, Konsum und Postwachstum, Energie und Klima oder Biodiversität und Bildung für nachhaltige Entwicklung können Jugendliche aktiv werden und gemeinsam eine positive Zukunft gestalten. Weitere Infos unter www.bundjugend.de.



Das **netzwerk n** ist ein Netzwerk von überwiegend Studierenden, Initiativen, Promovierenden und jungen Berufstätigen an Hochschulen und engagiert sich für einen gesamtinstitutionellen Wandel an Hochschulen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung in den Bereichen Betrieb, Lehre, Forschung, Governance und Transfer. Mittels verschiedenster Formate wie Peer-to-Peer-Coaching im Wandercoaching-Programm, der Herausgabe von Good-Practice-Beispielen, der Veranstaltung der Debattenreihe *perspektive n* oder der digitalen Arbeits- und Vernetzungsplattform *plattform n* arbeiten wir seit 2012 ehrenamtlich, seit 2014 durch das BMBF und seit 2019 durch die Nationale Klimaschutzinitiative gefördert auf dieses Ziel hin. Weitere Informationen auf www.netzwerk-n.org.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages